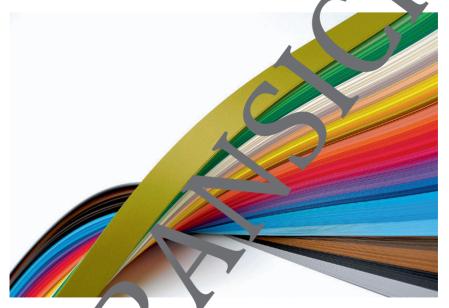
Unendliche Variantenvielfalt – mathematische Regeln wiederholen

von Wolfgang Lübbe



© Yagi Studio/Digit (isjon/Get / Images

In diesem Beitrag sind ponentialfunktionen Gegenstand umfangreicher Betrachtungen. Ziel in die grenze de Fülle der sich daraus ergebenden Möglichkeiten zur Wiederholung, Über und Anwendung mathematischer Regeln und Berechnungen in der Differential- und de Integralrechnung darzustellen und ihre Nutzung im Unterricht anz rege.



Impressum

RAABE UNTERRICHTS-MATERIALIEN Analysis Sek. II

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich ge, bützt. Es ex gemäß § 60b UrhG hergestellt und d dor len ausschließlich zur Veranschaulichung des Unt an Bildungseinrichtungen bestimmt. Die Dr. Josef Raabe Verlags-GmbH erteilt Ihnen für au Werk aas eine icht übertragbare Recht zur Nutzung für den persönlichen Gebrauch gemäß vorgenannter A. Ckbestimmung. Unter Einhaltung der Nutzungsbedingungen sind Sie berechtigt, das Werk zum persönlichen Ge buch gemäß vorgenannter Zweckbestimmung in Klassensatzstärke zu vervielfältigen. Je darüber hinausgehe. Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Hinweis zu UrhG: Das Work oder Teile hiervon dürfen nicht ohne eine solche Einwilligung an Schulen oder in Unter chts- un ien (§ 60b Abs. 3 UrhG) vervielfältigt, insbesondere kopiert oder eingescannt, verbreitet ode in e'. Netzw. k eingestellt oder sonst öffentlich zugänglich gemacht oder wiedergegeben werden. Dies gilt auch ur Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Die Aufführung abgedruckte alischer Weissist ggf. GEMA-meldepflichtig.

Für jedes Material vorden Frem echte recher niert und ggf. angefragt.

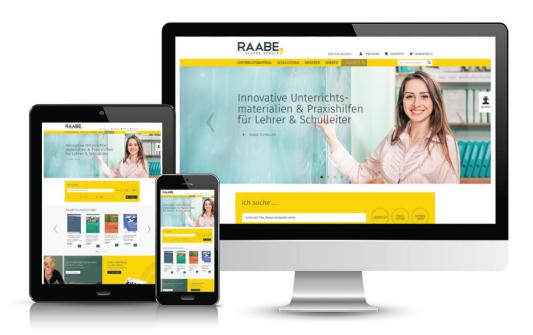
Dr. Josef Raabe Verlags-Gr Ein Unternehmen der Klett Grandtebühls Laise 7. 70178 Schttgart Telefon 19 711 62900-0 Fax+49 62900-60 pun RAAB mabe.de

Redaktio Jrene Dick
Tz. Röser, MEDIA GmbH & Co. KG, Karlsruhe
Biton Titel: Yagi Studio/DigitalVision/Getty Images
Korrektorata Aristin Wollert

ı		Funk	tion 1				
a = 0,5	b = 1	c =	3		f(x) =		
f'(x) =			f ''(x)	=			
f '''(x) =			F(x) =				
Schnittpunkte mit	S _{x1} (I)	S _x			
Lokale Extrempun	E _{max} (I)	min (1		
Wendepunkte	W ₁ (I)	1	I)	
Fläche zwischen G	iraph f(x) und	x-Achse		4	A =		FE
					1	v .	
					7		
					6		
					5		
					4		
					3		
				,	2		
					1		X.
-13 -12 -	11 -10 -9 -	-7 -6	-4	-3 -	2 -1	0 1	X 2
					-1		
					-2		
					-3		
					-4		
Wende langenten	A	t ₁ : y ₁ =			t ₂ : y ₂ =	=	
Dreieci, jäche zw. t _{1'} t ₂ Jnd x- Achse					A _D =		FE
Inn. winke. Projecks $\alpha =$				=		γ =	
Rotatic skörper-Volumen					V _x =		VE
Rote. Trper-Oberfläche					A _o =		FE



Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de